Wort

o.

dieser Richtung einen
in einer Belegschafts-
nar Streikleitung. Und
n bereits erkannt, daß
n, ihr Vertrauen nur
itung waren dann auch
Diese waren nicht nur
n, sondern speziell von

bereits gefacht und wir
nen, 30 000 Liter Öfen
gahlt. Die IAH. legte

e Arbeit im christlichen
NSO. hat ungeheuer

waren vertreten

Hamburger Verkehrs-
s und den Verrat der
besonders darauf hin,
lfe für die Hamburger
ten. „Der Verrat in
roße Schwäche im tefer-

ältige aus dem Betrieb
Jahre im DMV. orga-
darüber zum Ausdruck,
ieb, der erfolgreich ab-
eintude Kraft in Er-

rbeiter, der 13 Jahre
or und wegen seines
einem Betrieb für die
lossen wurde, wies an
rkschaftsführer nach und
Gewerkschaft.

Front

in Torgau. Bei diesem
ebieten Fehler gemacht,
nnen, damit wir wieder
ch.
and und Forst ging auf
n und forderte zur ent-
: diesen Schichten auf.
itung der NSO.-Presse
ebiete von den Bezirken
müssen, um eine bessere
u stellen.
Chemie-Betrieben. Die
eitungen wichtiger denn

streiks

„Wir haben in der
d diese sind nicht ver-
alb nicht, weil in den
ränden der graphischen
haftliche Arbeit durch-

ie auf einem sehr hohen
rn das engeren Reichs-
tenden die Fragen der
t werktätigen Jugend,
. Einen breiten Raum
n des praktischen Oppel-
Genossen Schulte gestellt
e l e f sprach.

der KPD.

ert
Schulte

t sagte Genosse Schulte
r zusammen. Noch eine
einmütig den politischen
rat gestellt wurden, die
rksamkeit der gesamten

stellen, daß das Reichs-
tischer Welle die Lehren
hat, daß aus der Dis-
über die Erfahrungen
rausetzungen getroffen
g mit neuer Kraft, mit
en an die Arbeit gehen

n wir auf der nächsten
die heutige Tagung hat
Frage des Kurses auf
n Arbeit. Sie hat nicht
Willkürten gegen weitere
hat auch dazu beige-
e alle so schnellst an-
nmen sind. Gehen wir
Sieg wird unser sein."

Die tödlichen Verkehrsunfälle im Jahre 1931 in Sachsen

Bei der im Statistischen Landesamt vorgenommenen Bearbeitung der tödlichen Verkehrsunfälle wurden im Jahre 1931 [illegible] Todesfälle gezählt gegen 730 im Jahre 1930 und 753 im Jahre 1929. In den einzelnen Kreishauptmannschaften und in den Großstädten betrug in den Jahren 1931 und 1930 die Zahl der tödlichen Verkehrsunfälle:

Kreishauptmannschaften	1931	1930
Bautzen	64	70
Chemnitz	128	154
Dresden	158	199
Leipzig	164	189
Zwickau	89	118
darunter in den Städten:		
Leipzig	98	105
Dresden	80	89
Chemnitz	45	60
Plauen	16	28

Von den tödlichen Unfällen im Verkehr werden die Männer weit stärker betroffen als die Frauen. Im Jahre 1931 befanden sich unter 100 im Verkehr verunglückten Personen 83 männliche und 17 weibliche Personen.

Zieht man die Zahl der tödlichen Verkehrsunfälle in Beziehung zur Gesamtbevölkerung, so ergibt sich, daß in Sachsen von 100 000 Einwohnern im Jahre 1931 11,7 und im Jahre 1930 [illegible] tödlich verunglückten. Im Reich betrug diese Ziffer im Jahre 1930 13,8. Die sächsische Unfallziffer lag also im Jahre [illegible] über der Reichsziffer.

Wo bleibt die durchgreifende Hilfe bei Unfällen für die Werktätigen?

Sammlung zur Reichstags- und Kommunalwahl

Quittung Nr. 20

Bisher wurden quittiert: 18 045,72 Mark. Weißenland 10,78; Lichtenmarkt-Wechselgrün 8,25; Lommatzsch 1,57; Osta 3,56; Roßwein [illegible]; Niederau 2,85; Beiersdorf b. Reichenb. 2,50; Stollberg i. Erzgeb. 30,—; Dewitz 2,46; Langburkersdorf 2,20; Wurzen 33,47; Hainichen 5,—; Reinhartsgrimma 2,—; Weißenborn-Kohl. 4,57; Meißen 6,—; Mittelbach-St. Jakob 4,—; Schlößchen-P. 8,86; Wünschendorf 2,60; Meinsdorf (2. Rate) 3,65; Planitz (2. Rate) [illegible]; Lengenfeld 32,—; Borna 11,20; Niederjössnitz 4,34; Göhren [illegible]; Störmthal 3,32; Leipzig 7 20,40; Jmenkau 12,—; Voigtsdorf —,86; Burkersdorf b. Kchbg. 2,07; Leipzig 2 21,60; Leipzig [illegible] 1,94; Leipzig 1 38,52; Leipzig 8 10,56; Leipzig 11 12,—; Hartha 30,—. Insgesamt: 18 884,42 Mark.

Berichtigung: Die in Quittung Nr. 18 veröffentlichten [illegible] Mark von Scharfenstein sind nicht von diesem Ort, sondern von der Ortsgruppe Grießbach eingesandt worden. **WL, Abt. Kasse.**

Genossen, Funktionäre!

Die ideologische Klarheit ist die Voraussetzung zur Durchführung unserer politischen Aufgaben

Die Massendrucksache **„Ernst Thälmann: Im Kampf gegen die faschistische Diktatur"**, Preis 20 Pfennig, das Ergebnis der Diskussionen der KPD vom Oktober 1932, muß von allen Funktionären und Mitgliedern der Partei und revolutionären Massenorganisationen gründlich studiert und ausgewertet werden. Zu beziehen durch die Kassierer der Parteieinheiten.

RUNDFUNK

Donnerstag, den 1. Dezember.

Königswusterhausen. 6.15 Gymnastik. 6.30 Wetter. Anschl. Frühkonzert. 10.00 Nachrichten. 10.10 Schulfunk. 11.00 Wetter-[illegible]. 12.00 Sinfonische Werke. 13.25 Nachrichten. 14.00 Konzert. 15.00 Kinderstunde. 16.45 Frauenstunde. 16.30 Konzert. [illegible] Die Erfindung der Briefmarke. 18.55 Wetter. 19.00 Landwirtschaft. 20.00 Die Jagd nach dem Gold des Kapitän Kid. [illegible] Konzert. 22.15 Wetter. Anschließend Tanz von 1.00 bis [illegible]

Leipzig. 6.15 Gymnastik. 6.35 Frühkonzert. 9.40 Wirtschaft, Wetter, Preise. 10.10 Schulfunk. 11.00 R.-P.-Reklame. 12.00 Konzert. 13.00 Preise, Wetter, Zeit. 13.15 Handmusik. 14.30 Erzählerfunk. 16.00 Konzert. 17.30 Wetter. 18.30 Spanisch für Stunde des Arbeiters. 19.30 Unterhaltungskonzert. 20.30 Wetter, von Strauß. 21.00 Nachrichten. 21.00 König Nicolo. [illegible] Nachrichten.

Moskau Komintern. 9.00 Konzert. 15.00 Konzert. 20.00 Wochenrundschau und Briefkasten. (Deutsch.)

Freitag, den 2. Dezember

Königswusterhausen. 6.15 Gymnastik. 6.30 Wetter. Anschl. Frühkonzert. 10.00 Nachrichten. 10.10 Schulfunk. 11.00 Wetter-[illegible]. 11.30 Landwirtschaft. 12.00 Wetter. Anschließend Konzert und Weihnachtsmusik. 13.55 Nachrichten. 14.00 Konzert. Jungmädchenstunde. 15.45 Jugendstunde. 16.30 Konzert. Alte und neue Tänze. 20.35 Sto op! 21.00 Konzert aus Hamburg. 22.00 Wetter, Preise. 22.15 Abendunterhaltung.

Leipzig. 6.15 Gymnastik. 6.35 Konzert. 9.40 Wirtschaft, Wetter, Preise. 11.00 R.-P.-Reklame. 12.00 Konzert. 16.30 Konzert. 18.00 Stunde der Jugend. 18.25 Englisch. 19.30 Abendkonzert. 20.25 Sto op! 21.30 Beliebte Tenöre. 22.05 Nachrichten. 22.30 Poznjak-Trio. 23.00 Carl von Clausewitz.

Moskau Komintern. 9.00 Grieg-Konzert. 15.00 Opernmusik. 18.15 Konzert für das Dorf. 20.00 Die Kolchoze Fortschritt.

Sonnabend, den 3. Dezember.

Königswusterhausen. 6.15 Gymnastik. 6.30 Wetter. Anschl. Frühkonzert. 10.00 Nachrichten. 10.10 Schulfunk. 11.00 Wetter-[illegible]. 11.15 Unterhaltungsstunde. 12.00 Wetter. 13.55 Nachrichten. 14.00 Konzert. 15.00 Kinderstunde. 15.30 Wetter. 15.45 Frauenstunde. 16.00 Dichterstunde. 16.30 Konzert. 18.55 Wetter. 19.40 Stille Stunde. 20.00 Eröffnung des Weihnachtsmarktes Berliner Künstler.

Leipzig. 6.15 Gymnastik. 6.35 Frühkonzert. 9.40 Wirtschaft, Wetter, Preise. 11.00 R.-P.-Reklame. 12.00 Operettenmelodien. [illegible] Preise. 13.15 Buntes Wochenende. 14.30 Kinderstunde. [illegible] Funkschach. 16.30 Konzert. 19.25 Fahrt in den Schnee. [illegible] Heiterer Abend. 21.20 Nachrichten. 21.30 Erzgebirgischer Abend. 22.30 Nachrichten. Anschließend Nachtmusik.

Moskau Komintern. 6.15 Schallplatten. 14.00 Komödie. [illegible] Konzert. 18.15 Konzert für das Dorf. 20.00 Die Lage der Hausmädchen in der Sowjetunion.

Unsere Spielwarenausstellung
Meißen, Görnische Gasse 28
Abt. Hausstandsartikel
empfehlen wir unseren Mitgliedern zur Besichtigung
Konsumverein Meißen eGmbH

Die Briefmarke im Dienst des revolutionären Klassenkampfes

Viele unserer Genossen sind der Auffassung, daß die Briefmarkensammler nichts mit dem revolutionären Proletariat zu tun haben. Die Arbeiter und Genossen, die vom 23. bis 27. November in der Briefmarkenausstellung in Freital, veranstaltet vom Arbeiter-Briefmarken-Verein, als Besucher waren, wurden eines anderen belehrt.

Wir wollen einige kleine Beispiele geben. Die Briefmarke in der Antifaschistischen Aktion, unser antifaschistisches Abzeichen aus Briefmarken zusammengestellt, darunter Briefmarken aus Räte-Ungarn (1919) mit den Köpfen unserer Führer Marx und Engels. Sehr gut waren die Bogen aus der Sowjetunion, die Briefmarke im Lande des sozialistischen Aufbaues, demgegenüber die Briefmarken in den einzelnen kapitalistischen Ländern, in der Hindenburg-Republik, aus dem Lande Macdonalds, aus Mussolinien usw. Alle Bogen waren sehr gut politisch, mit Bildreportagen versehen. In Zukunft die Arbeiter-Briefmarkensammler nicht beiseite schieben, ihre Arbeit ist zum Teil revolutionärer Klassenkampf.

Das nennt GSD-Stadtrat Kirchhof ausreichend!

32,50 Mark für drei Personen im Monat!

Ein Mädchen hat drei uneheliche Kinder. Das Jugendamt nimmt ihr von 100,50 Mark monatlichem Einkommen 68,50 Mark. Es verbleiben ihr also ganze 32,50 Mark. Mit diesem Betrag soll sie sich und ihre Kinder Ursula und Heinz beköstigen und kleiden. Kühn behauptet das Jugendamt in einem Schreiben: „Dieser Betrag muß als ausreichend angesehen werden!"

Ob der sozialdemokratische Stadtrat Kirchhof den Betrag auch für sich als ausreichend betrachten würde? Warum nimmt er aber dann mehl 11 000 Mark Gehalt?

Wenn's keiner macht:
Oswald Machis
Hauptlager:
Raulbachstr. 31
Ecke Pillnitzer Straße
und 2 Filialen
die
vorteilhafte Einkaufsquelle
solider
Tischler- und Polster-Möbel

Annahme **Feil-** Gardinen-Spannerei
Rehefelder Str. 21

DeinWeg
zum Wissen muß führen über die Literatur, Wissen ist Macht
Führt Dich
etwa das bürgerliche Buch diesen Weg? Nein! Willst Du Dir Wissen verschaffen so besorg Dir marxistische Bücher. Geh
zur Arbeiter-Buchhandlg
Rosenstraße 76
Hinterhaus I.

Backartikel!
in hervorragenden Qualitäten, zu außerordentlich billigen Preisen
Süße Mandeln .. Pfd. 115 Pf
Bittere Mandeln Pfd. 120 [illegible]
Korinthen ..... Pfd. 40 Pf
Sultanine-Rosinen Pfd. 25, 30, 45, 60 Pf
Zitronat ..... Pfd. 90 Pf
Mohn ..... Pfd. 60 Pf
Kokosraspel ..... Pfd. 38 Pf
Gutes backfähiges Mehl Pfd. 22, 24, 26, 28 Pf
Puderzucker ..... Pfd. 44 Pf
7 Proz. Rückvergütung
H. Köber, Freital

Briefumschläge
Geschäfts- und Besuchskarten
Familiendrucksachen
Briefbogen
Rechnungen
Mitteilungen
[illegible]
Neudrag
Güterbahnhofstr. 2
Druckerei-Filiale Dresden

ANZEIGEN
haben den sicheren sachlichen Erfolg in der
ARBEITERSTIMME

Empfehle Ia Fleisch- und Wurstwaren
Paul Riemer, Fleischer, Hainewalde
Filiale:
Berthsdorf bei Oswald Fischer

Werbt Leser für die Arbeiterstimme

Licht- u. Kraftanlagen?
erst Pasternak fragen!
Gr. Brüdergasse 13, Tel. 27035

Was zum Backen gebraucht wird...
erhalten Sie vorteilhaft in Ihrem Konsumverein:

Allerfeinstes Auszugmehl GEG-Ährenstolz Pfund 28 Pf.
Allerfeinstes Auszugmehl GEG-Ährenstolz, im 5-Pfd.-Lein.-Beutel 1.40, im 2-Pfd.-B. 56 Pf.
GEG-Auszugmehl Einheitspreis, Pfd 26 Pf. Weizenmehl I 000a ..... Pfund 22 Pf.

Kokosschnitzel, fein ..... Pfund 38 Pf. Zitronat ..... Pfund 95 Pf.
Mohn ..... Pfund 50 Pf. Zitronen ..... Stück 6 Pf.

Rosinen, Sultana ..... Pfund 75, 60, 55 Pf. Rosinen, Korinthen ..... Pfund 46 Pf.
Rosinen, Eleme ..... Pfund 46 Pf.

Mandeln I handverlesen, süß Pfund 1.20 Mandeln II, süß ..... Pfund 1.00
handverlesen, bitter, Pfund 1.30 bitter ..... Pfund 1.10

Backbutter (wie Eßbutter) ..... Pfund 1.32
Dän. Butter, Orig.-Auswieg., ½ Pfd 85 Pf. Feste Molkereibutter I 1 St., ½ Pfd 75 Pf.
Dän. Butter, in Stücken gef., ½ Pfd. 80 Pf. Feste Molkereibutter II 1 St., ¼ Pfd 68 Pf.

GEG-Kokosfett in Tafeln .. Pfund 39 Pf. GEG-Rinderfett in Tafeln . Pfund 52 Pf.
GEG-Kokosfett in Tafeln, ½ Pfund 20 Pf. GEG-Rinderfett in Tafeln, ½ Pfund 27 Pf.
GEG-Kokosfett, lose ..... Pfund 35 Pf. GEG-Rinderfett lose ..... 50 Pf.

Schmelz-Margarine ... Pfund 90 Pf. Vollmilch, fettreich ..... Liter 22 Pf.
Margarine ..... Pfund ab 52 Pf. Eier ..... 10 Stück 105, 95, 85 Pf.
Vorwärts-Stolz-Margarine sehr schmeckhaft ¼ Pfund 65, ½ Pfund 32 Pf. Puder-Raffinade ..... Pfund 46 Pf.

Rum-Verschnitt .. 36 %, ¾ Liter 3.10 Rum-Verschnitt .. 38 %, ¾ Liter 4.80
Rum-Verschnitt .. 36 %, ½ Liter 1.75 ¾ Liter 2.60, ½ Liter 1.35

Backpulver, Safran, Maisblüte, Zuckerglasur, Vanilleschoten, Hefe, Mandel- und Zitronenöl in vorzüglicher Beschaffenheit zu mäßigen Preisen

Konsumverein **VORWÄRTS**
Abgabe nur an Mitglieder

Neue Walnüsse
große gereinigte, bessarabische
Pfund 58 Pf.
... und darauf noch 6% Rückvergütung in der am Jahresende
GÖRLITZER